

Angaben in Euro – Stand 01.06.2026:

<b>Pflege- grad</b>	<b>Pflege- vergü- tung <sup>1</sup></b>	<b>Ausbil- dungs- umlage</b>	<b>Unter- kunft <sup>2</sup></b>	<b>Verp- flegung <sup>2</sup></b>	<b>Investiti- onskos- ten <sup>3</sup></b>	<b>Pflege- satz/ Tag</b>	<b>Anteil der PK/ Tag <sup>4</sup></b>	<b>Eigenan- teil/ Tag</b>
<b>1</b>	75,56	5,40	23,35	16,75	13,12	134,18	0	<b>134,18</b>
<b>2</b>	106,75	5,40	23,35	16,75	13,12	165,37	112,15	<b>53,22</b>
<b>3</b>	123,65	5,40	23,35	16,75	13,12	182,27	129,05	<b>53,22</b>
<b>4</b>	141,27	5,40	23,35	16,75	13,12	199,89	146,67	<b>53,22</b>
<b>5</b>	149,19	5,40	23,35	16,75	13,12	207,81	154,59	<b>53,22</b>

Der Pflegesatz setzt sich aus folgenden Komponenten zusammen:

- 1 Die Pflegevergütung beinhaltet die Kosten, die für die pflegerische Versorgung täglich zu bezahlen sind. Diese Kosten werden zum Teil von der Pflegeversicherung übernommen.
- 2 Die Sätze für Unterkunft und Verpflegung sind die sogenannten Hotelkosten. Sie beinhalten die Kosten, die pro Tag zu bezahlen sind. Diese Kosten werden nicht von der Pflegeversicherung übernommen.
- 3 Der Investitionskostensatz beinhaltet die Kosten, die pro Tag für Investitionen am Gebäude (Inventar, Abschreibungen etc.) zu bezahlen sind. Diese Kosten werden nicht von der Pflegeversicherung übernommen.
- 4 Nach § 42 SGB XI sind die Pflegegrade 2 bis 5 anspruchsberechtigt. Ab dem 01.07.2025 gilt ein einheitlicher Gemeinsamer Jahresbetrag von 3.539 EUR, der für Kurzzeitpflege nach § 42 SGB XI und Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI genutzt werden kann. Personen mit Pflegegrad 1 können sich Kosten der Kurzzeitpflege über den Anspruch auf Entlastungsleistungen (§ 45b SGB XI) erstatten lassen, soweit das Budget hierfür ausreicht.